

## Kontakt

Für Fragen zur Indikationsstellung und Durchführung der Amyloid-PET des Gehirns oder zur Terminvereinbarung erreichen Sie uns unter

- Telefon: 040 7410 - 59424
- Telefax: 040 7410 - 55181

Die Amyloid-PET des Gehirns wird von den gesetzlichen Krankenkassen noch nicht regelhaft übernommen. Wir sind gerne bereit, für Sie einen Antrag auf Kostenübernahme bei Ihrer Krankenkasse zu stellen.

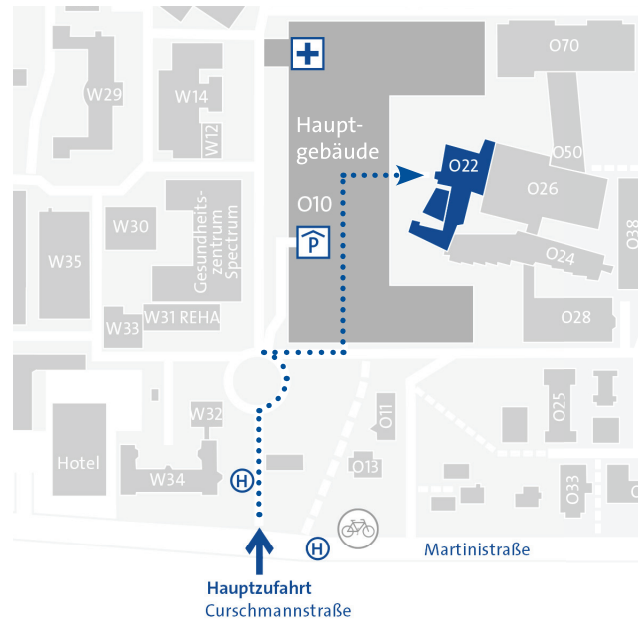
### Verantwortlich für den Inhalt:

Prof. Dr. med. Susanne Klutmann  
Ambulanzzentrum des UKE GmbH  
Bereich Nuklearmedizin

Telefon: 040 7410 - 59424  
Telefax: 040 7410 - 55181  
E-Mail: klutmann@uke.de

## Ihr Weg zu uns

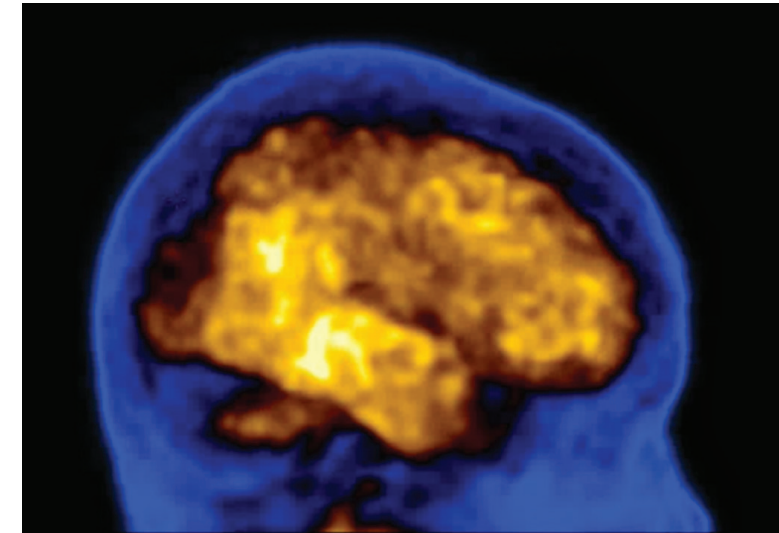
Im neuen Parkhaus auf dem UKE Gelände stehen ausreichend Besucherparkplätze zur Verfügung. Die Zentrale Anmeldung der Nuklearmedizin finden Sie im Sockelgeschoß des Gebäudes O22. Am einfachsten kommen Sie zu uns über den Haupteingang des UKE-Hauptgebäudes. Bitte folgen Sie dort der Beschilderung „Nuklearmedizin“.



Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf  
Ambulanzzentrum des UKE GmbH

Bereich Nuklearmedizin  
Gebäude O22

Martinistraße 52  
20246 Hamburg



Patienteninformation

## Amyloid-PET in der Diagnostik der Alzheimer-Krankheit

### Bereich Nuklearmedizin

Telefon: 040 7410 - 59424  
Telefax: 040 7410 - 55181

## Amyloid-PET des Gehirns: Was ist das?

Die Positronen-Emissions-Tomographie (PET) des Gehirns mit radioaktiv markierten Amyloid-Tracern ist ein bildgebendes Verfahren zum Nachweis oder Ausschluss von Amyloid-Plaques (Ablagerungen) im Gehirn. Bei der Alzheimer-Krankheit treten Amyloid-Plaques bereits sehr früh im Krankheitsverlauf auf und können mittels Amyloid-PET sicher nachgewiesen werden. Bei entsprechenden kognitiven Beeinträchtigungen (Gedächtnisstörungen) spricht der Nachweis von Amyloid-Plaques im Gehirn für das Vorliegen der Alzheimer-Krankheit. Ein Normalbefund in der Amyloid-PET schließt die Alzheimer-Krankheit dagegen mit großer Sicherheit aus. Die Amyloid-PET ist sinnvoll bei zunehmenden kognitiven Einschränkungen unklarer Ursache, bei klinischem Verdacht auf die Alzheimer-Krankheit trotz atypischer Symptome oder bei jüngeren Patienten ( $\leq 65$  Jahre). Nachweis oder Ausschluss von Amyloid-Plaques im Gehirn kann auch mittels Untersuchung von Gehirn-Rückenmarksflüssigkeit erfolgen. Die Amyloid-PET bietet sich an, wenn die Entnahme von Gehirn-Rückenmarksflüssigkeit aus dem Spinalkanal nicht möglich oder schwierig ist, oder deren Untersuchung nicht zu einem eindeutigen Ergebnis führte.

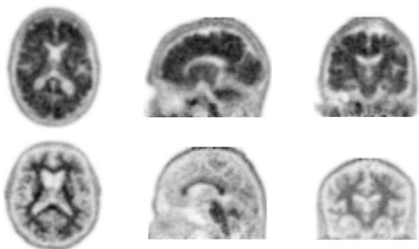


Abbildung: Amyloid-PET mit Nachweis von Amyloid-Plaques (oben) im Vergleich zu einem Normalbefund ohne Plaques (unten). Der Nachweis von Plaques unterstützt die Diagnose der Alzheimer-Krankheit. Das Fehlen von Plaques schließt die Alzheimer-Krankheit mit hoher Sicherheit aus.

## Ablauf der Untersuchung

- Nachdem Sie durch einen Arzt ausführlich über die Untersuchung informiert wurden und in diese eingewilligt haben, wird der schwach radioaktiv markierte Amyloid-Tracer in eine Vene injiziert.
- Danach ist eine Wartezeit von 50 bis 90 Minuten erforderlich, in der der Tracer sich im Körper verteilt. Während der Wartezeit können Sie sich frei bewegen.
- Die PET-Aufnahme erfolgt im Liegen mit einem PET/CT Gerät (Abbildung) und dauert etwa 25 Minuten. Es ist wichtig, dass Sie während dieser Zeit Ihren Kopf nicht bewegen, da sonst die Aufnahme „verwackelt“. Während der Aufnahme können Sie Musik hören. Dazu können Sie gerne eine eigene CD mitbringen.

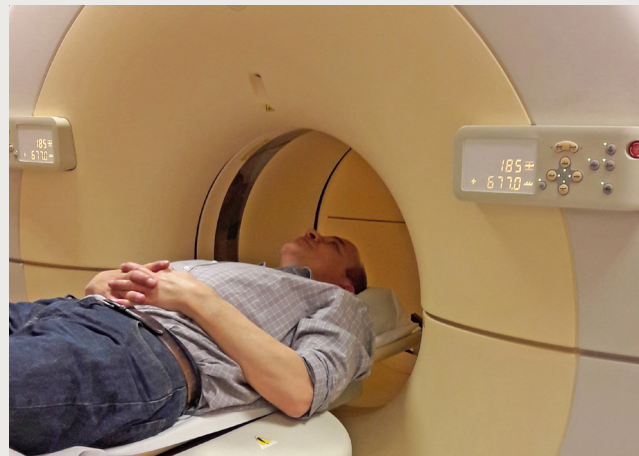


Abbildung: Die Amyloid-PET des Gehirns erfolgt im Liegen in einem PET/CT Gerät. Die große Öffnung des Geräts dient der Vermeidung von Engegefühl und Platzangst.

## Häufige Fragen zur Untersuchung

### Wie lange dauert die Untersuchung?

Bitte planen Sie insgesamt etwa 2 Stunden ein. Die Liegezeit im PET/CT Gerät beträgt 25 Minuten.

### Soll ich Medikamente absetzen?

Sie können alle Medikamente normal einnehmen. Bitte bringen Sie trotzdem eine Liste der Medikamente mit, die Sie aktuell einnehmen.

### Muss man für diese Untersuchung nüchtern sein?

Nein, Sie können vor der Untersuchung nach Belieben essen und trinken.

### Soll ich Voruntersuchungen mitbringen?

Ja, bitte bringen Sie die Ergebnisse früherer PET- und Magnet-Resonanz-Tomographie (MRT) Untersuchungen des Gehirns mit, sofern diese nicht am UKE durchgeführt wurden. Wir benötigen Befundbrief und Bilder in DICOM-Format auf CD.

### Wie wird die Untersuchung vertragen?

Die Untersuchung wird in der Regel gut vertragen. Ihre Fahrtüchtigkeit wird nicht beeinträchtigt.

### Ist die Untersuchung mit einer Strahlenbelastung verbunden?

Ja, die Untersuchung ist mit einer Strahlenbelastung verbunden, die mit der Strahlenbelastung durch eine Röntgen-Computer-Tomographie (CT) des Gehirns vergleichbar ist. Sie ist etwa dreimal so hoch wie die natürliche jährliche Strahlenexposition in Deutschland.

### Wann erfahre ich das Ergebnis der Untersuchung?

Der schriftliche Befund wird innerhalb von 24 Stunden an Ihren behandelnden Arzt gefaxt.